



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

59. Jahrgang

Mittwoch, den 3. Juni 2020

Nummer 23

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird
folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 10.06.2020
Redaktionsschluss 07.06.2020, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen schöne Feiertage,
Der Verlag

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Balingen

Studienbewerbung: Experten-Chat auf abi.de

Endlich! Wer das Abitur in der Tasche hat, kann es oft kaum erwarten, an einer Hochschule durchzustarten. Was angehende Studierende zuvor bei der Studienbewerbung beachten müssen, klärt der nächste abi>> Chat am 10. Juni. Von 16:00 bis 17:30 Uhr beantworten Expertinnen und Experten alle Fragen rund ums Thema Studienbewerbung. Interessierte loggen sich ab 16 Uhr unter <http://chat.abi.de> ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann seine Fragen vorab an die abi>> Redaktion richten (abi-redaktion@meramo.de) und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi>> Portal veröffentlicht wird.

Auf den ersten Blick kann das Thema Studienbewerbung wegen der verschiedenen Zulassungsverfahren durchaus verwirren. Einige Studiengänge sind zulassungsfrei und ermöglichen eine unkomplizierte Einschreibung. Andere unterliegen örtlichen Zulassungsbeschränkungen, hier wird die Mehrzahl der Studienplätze nach den Kriterien der jeweiligen Hochschule vergeben. Entscheidend kann eine gute Abiturnote sein, aber auch Noten in einzelnen Fächern, Wartesemester und Härtefallregelungen können den Ausschlag für eine Zu- oder Absage geben.

Einige Studiengänge werden zudem über das sogenannte Dialogorientierte Serviceverfahren vergeben.

Wer sich für ein entsprechendes Angebot entscheidet, muss sich über die Website hochschulstart.de bewerben. Das gilt auch für die Studiengänge Humanmedizin, Pharmazie, Zahnmedizin und Tiermedizin. In diesen Fächern werden die bundesweit zulassungsbeschränkten Studienplätze von der Stiftung für Hochschulzulassung vergeben.

Im Chat wird geklärt, wie genau die einzelnen Verfahren funktionieren und worauf es dabei jeweils ankommt. Es wird beantwortet, wie man sich um einen Studienplatz bewirbt, welche Unterlagen benötigt werden, welche Fristen aktuell aufgrund der Corona-Krise gelten und welche Änderungen es bei der Zulassung für Medizin gibt.

Regierungspräsidium Tübingen

Regierungspräsidium ermöglicht der Stadt Albstadt die weitere Planung für die Übernachtungs- und Traufgängehütten

Standort in Burgfelden „Waldäcker“ abgelehnt

Das Regierungspräsidium Tübingen hat das Zielabweichungsverfahren für die in Albstadt geplanten Übernachtungs- und Traufgängehütten abgeschlossen. Nach Prüfung aller im Verfahren vorgetragenen und für das Zielabweichungsverfahren relevanten Aspekte hat das Regierungspräsidium einer Abweichung von den im Landesentwicklungsplan und im Regionalplan Neckar-Alb normierten Zielen für alle geplanten Standorte mit Ausnahme des Standorts Burgfelden - „Waldäcker“ zugestimmt.

Mit Ausnahme der geplanten Traufgängehütte in Burgfelden sind die geplanten Standorte in Laufen (Übernachtung), Margrethausen (Übernachtung), Onstmettingen (Traufgängehütte Auf Stocken und Übernachtung am Zollersteighof), Pfeffingen (Traufgängehütte) und Tailfingen (Burg; Übernachtung) raumordnerisch vertretbar.

Tragende Überlegung des Regierungspräsidiums, eine Bauleitplanung unter Abweichung von entgegenstehenden Zielen der Raumordnung zu ermöglichen, ist das Übernachtungs- und Traufgänge-Hüttenkonzept der Stadt Albstadt. Auf Grundlage weitreichender Analysen ist eine passgenaue Entwicklung des Tourismus im Bereich der Albstädter Traufgänge vorgesehen. So bieten die Übernachtungs- und Traufgängehütten die Möglichkeit, die Besucher in Bereiche zu lenken, die bereits jetzt eine hohe Frequenz aufweisen und so abseits gelegener Gebiete zu schonen. Die für die weitere Planung zugelassenen Standorte sind auch im Hinblick auf die jeweiligen naturräumlichen Standortcharakteristika zur Entwicklung einer touristischen Infrastruktur geeignet.

Hingegen ist der Standort Burgfelden-Waldäcker auch vor dem Hintergrund des Übernachtungs- und Traufgänge-Hüttenkonzepts raumordnerisch nicht vertretbar. Das Profil dieser Hütte geht über das für die Zielgruppe Wanderer und Freizeitsportler Erforderliche weit hinaus und soll an einem naturschutzfachlich und naturräumlich ungeeigneten Standort umgesetzt werden. Auch touristisch ist die Lage nicht attraktiv. Das Festhalten an der maximal dimensionierten Traufgängehütte mit langen Öffnungszeiten und Veranstaltungen ist damit nicht an die



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende: ☎ 0152 / 21025483 oder ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07427) 91001
 Vertretung: Förster Elmar Maier
 E-Mail: fr.schoemberg@zollernalbkreis.de
 Sprechzeit: Mo. – Fr. 7.30 – 8.00 Uhr & Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 – 11.30 Uhr und Di 8.30 – 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
 ☎ (07427) 94006-99 (ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Amtsverweser Herr Kühlwein: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: schwarz@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Förster Stephan Kneer ☎ (07427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung.

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstage: 17.00 – 20.00 Uhr
 mit Abendsprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

112
110

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömborg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 – 12.30 Uhr
und	14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.30 Uhr
und	17.30 – 18.30 Uhr
Samstag	8.00 – 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 06.06.2020

Sonnen-Apotheke Bisingen, Hauptstraße 2,
 72406 Bisingen, Tel. 07476/1411

Sonntag, 07.06.2020

Stadt-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 27,
 72336 Balingen, Tel. 07433/7071

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
 Tel. kostenfrei (0800) 3784784
 E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



strukturellen Erfordernisse der Tourismusförderung und des Stadtteils Burgfelden angepasst. Eine Abweichung von den entgegenstehenden raumordnerischen Zielen konnte daher nicht zugelassen werden.

Nachdem eine Reihe der geplanten Übernachtungs- und Traufgähgütten-Standorte im Landschaftsschutzgebiet liegen, ergeht die Entscheidung unter dem Vorbehalt, dass auch eine Abweichung von der Schutzgebietsverordnung möglich ist. Verbunden ist die Entscheidung außerdem mit Nebenbestimmungen zum Beispiel zur landschaftsgerechten Einbindung der Traufgähgütten, die in der anschließenden kommunalen Bauleitplanung zu berücksichtigen sind.

Die Entscheidung ist auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt2/Ref21/RVO-ZAV/Seiten/default.aspx> abrufbar.

Hintergrundinformationen:

Für die Standorte im Außenbereich sind Bebauungspläne (Bauleitplanung) erforderlich. Bauleitpläne sind nach § 1 Abs. 4 BauGB den Zielen der Raumordnung anzupassen. Das Regierungspräsidium als höhere Raumordnungsbehörde kann zulassen, dass eine Kommune im Einzelfall mit einem Bebauungsplan von solchen Zielen abweichen darf, wenn die Grundzüge der Planung (Landesplanung, Regionalplan) nicht berührt sind, die Planung der Kommune raumordnerisch vertretbar ist und die öffentlichen Interessen an der kommunalen Planung überwiegen.



Bürgertelefon Landratsamt Zollernalbkreis

Aufgrund rückläufiger Nachfrage wird der Betrieb des COVID-19-Bürgertelefons für den Zollernalbkreis angepasst. Das Bürgertelefon ist ab sofort an Wochenenden und Feiertagen nicht mehr besetzt. Ab Dienstag, 2. Juni 2020 gelten unter der gewohnten Telefonnummer 07433/92-1111 folgende Erreichbarkeitszeiten:

Mo - Do:	10.00 - 16.00 Uhr
Fr:	10.00 - 12.00 Uhr

Abfallwirtschaftsamt / Abfallberatung

Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung in Wertstoffzentren

Die Pflicht zum Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung wird in den Wertstoffzentren derzeit teilweise nicht eingehalten. Das Landratsamt weist deshalb dringend darauf hin, dass für alle Anlieferer bei der Entsorgung die Pflicht zum Tragen einer solchen gilt. Dies kann entweder ein gängiger Mundschutz oder z.B. ein Tuch sein, das über Mund und Nase gezogen wird.

Die Wertstoffzentren des Landkreises sind seit dem 15. April 2020 wieder geöffnet. Um die notwendigen Abstandsregeln einhalten zu können, ist die Anzahl der Anliefernden seitdem begrenzt. Eine Einfahrtskontrolle findet daher weiterhin statt, weshalb es mitunter zu Wartezeiten kommen kann. Damit die Anlieferung anschließend möglichst wenig Zeit beansprucht, sollten die Abfälle zu Hause bereits vorsortiert werden. Die üblichen Verhaltensregeln - wie der Mindestabstand von zwei Metern zu anderen Personen - sind ebenfalls zu beachten.

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

„Start-up BW Local“ gewinnt deutschen Vorentscheid des Europäischen Unternehmensförderpreises 2020 – Teilnahmefrist des Landeswettbewerbs bis 31. Juli verlängert
Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Unserem Ziel, den attraktiven Gründungsstandort Baden-Württemberg sicht-

barer zu machen, sind wir ein bedeutendes Stück nähergekommen“

Der Landeswettbewerb „Start-up BW Local – Gründungs-freundliche Kommune“ hat den deutschen Vorentscheid des Europäischen Unternehmensförderpreises 2020 (EEPA) gewonnen. Damit zieht das Format aus Baden-Württemberg in das europäische Finale des Wettbewerbs ein. Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut erklärte: „Gründungs-förderung ist jetzt wichtiger denn je. Frische Ideen und neue Konzepte können dazu beitragen, unsere Wirtschaft noch stärker auf die Zukunft auszurichten. Unserem Ziel, den attraktiven Gründungsstandort Baden-Württemberg sichtbar zu machen, sind wir mit dem Einzug ins Finale des Europäischen Unternehmensförderpreises ein bedeutendes Stück nähergekommen. Wir beschreiten in Baden-Württemberg neue Wege bei der Gründungsförderung. Der Wettbewerb ‚Start-up BW Local‘ ist ein gelungenes Beispiel dieses gelebten Innovationsgeistes.“

Mit „Start-up BW Local“ fördere das Land Gemeinden, Städte und Landkreise bei der Erstellung von Konzepten zur optimalen Unterstützung von Gründerinnen und Gründern vor Ort und zeichne die überzeugendsten Umsetzungen aus, so die Ministerin. „Gründungsfreundliche Kommunen helfen Gründerinnen und Gründern, bürokratische Hemmnisse zu überwinden und unterstützen sie mit Angeboten, die diese wirklich brauchen. Seit der ersten Wettbewerbsrunde 2018/2019 konnten wir bereits 75 Kommunen mit dem Titel ‚Gründungsfreundliche Kommune‘ auszeichnen. Sie machen unseren Wirtschaftsstandort fit für die Zukunft!“

Für den Europäischen Unternehmensförderpreis 2020 wurde „Start-up BW Local“ in der Kategorie „Verbesserung der Geschäftsumgebung“ eingereicht. Mit dem Einzug ins europäische Finale als deutscher Beitrag zählt er nun bundesweit als „Best Practice“. „Es freut mich, dass wir nun nicht nur ausgezeichnete gründungsfreundliche Kommunen, sondern auch ein ausgezeichnetes Wettbewerbsformat im Land haben, an dem bereits mehrere Bundesländer Interesse bekundet haben“, freute sich Hoffmeister-Kraut.

Neben „Start-up BW Local“ zieht noch ein weiterer Finalist aus Deutschland in das europäische Finale 2020 ein. Das Projekt „Greentech.Ruhr“, das den regionalen Transformationsprozess hin zu einer ebenso vielfältigen wie nachhaltigen Wirtschaft im Ruhrgebiet stärkt, konnte die Jury ebenfalls überzeugen. Prof. Dr. Simone Chlosta, Leiterin des Fachbereichs „Gründung“ im RKW Kompetenzzentrum, das den deutschen Vorentscheid durchführt, gratulierte den Projekten: „Mit den ‚European Enterprise Promotion Awards‘ werden innovative und erfolgreiche Strategien und Methoden zur Förderung unternehmerischer Tätigkeit sowie zur Ermutigung nachhaltigen wirtschaftlichen Handelns ausgezeichnet. Mit dem Ansatz, Kommunen dabei zu helfen, gründerfreundlich(er) zu werden sowie mit dem Aufbau eines großen Netzwerks zur umweltverträglichen Gestaltung des Standorts, schickt Deutschland wieder einmal zwei Projekte ins Rennen, die sich besonders gut als internationale Vorbilder eignen. Wir gratulieren und drücken beiden Initiativen die Daumen fürs Finale!“ Die Gewinner des Finales werden am 16. November im Zuge der SME Assembly der Europäischen Kommission in Berlin verkündet. „Momentan sind viele Kommunen und Wirtschaftsförderungen vollauf damit beschäftigt, die lokalen Auswirkungen der Corona-Krise zu bewältigen. Doch wir dürfen die Gründerinnen und Gründer jetzt nicht aus den Augen verlieren“, mahnte die Ministerin. „Wir möchten noch mehr Kommunen und Landkreisen die Möglichkeit geben, sich für Gründungsunterstützungen das nötige Rüstzeug zu verschaffen und werden daher die Teilnahmemöglichkeit der aktuellen Wettbewerbsrunde bis zum 31. Juli ausweiten.“ Zusätzlich gebe es die Möglichkeit eines Erfahrungsaustauschs zwischen den Kommunen, zum Beispiel im Rahmen der „Pitches der Kommunen“ im Oktober.



Der Landeswettbewerb Start-up BW Local

„Start-up BW Local“ fördert Gemeinden, Städte und Landkreise bei der konzeptionellen Erstellung gründungsfreundlicher Strukturen vor Ort. Gründerinnen und Gründer bewerten im Anschluss die Konzepte und zeichnen die überzeugendsten Teilnehmer mit dem Label „Gründungsfreundliche Kommune“ aus. Seit dem Start des Formats sind neben einer Community der Gründungsunterstützer auch unbürokratische Strukturen entstanden, von denen Gründer profitieren.

Der Wettbewerb wird gemeinsam getragen von den baden-württembergischen kommunalen Spitzenverbänden Gemeindetag, Städtetag, Landkreistag sowie vom Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) und vom Baden-Württembergischen Handwerkstag (BWHHT). Weitere Informationen finden Sie unter: www.startupbw.de/local

Der Europäische Unternehmensförderpreis

Mit dem Europäischen Unternehmensförderpreis zeichnet die Europäische Kommission seit 2006 Behörden, Wirtschafts- und Bildungseinrichtungen sowie öffentlich-private Partnerschaften aus, die sich um die Förderung von Unternehmern und Unternehmertum verdient machen. Ausgelobt wird dieser Preis in den 28 Mitgliedstaaten der EU sowie in Island, Norwegen, Serbien und der Türkei. Das RKW Kompetenzzentrum mit Sitz in Eschborn führt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) seit 2012 den deutschen Vorentscheid des Wettbewerbs durch.

Weitere Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter <https://www.rkw-kompetenzzentrum.de/gruendung/gruendungskultur/europaeischer-unternehmensfoerderpreis/> oder <http://www.europaeischer-unternehmensfoerderpreis.de>.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Kurzbericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 27.05.2020 in Dotternhausen

TOP 1

Der Gemeinderat beschloss einstimmig sowohl den Haushaltsplan 2020 wie auch den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Nahwärmeversorgung 2020. Der Gesamthaushalt weist 5.007.470 € an ordentlichen Erträgen und 5.433.300 € an ordentlichen Aufwendungen aus. Das planmäßige ordentliche Ergebnis liegt somit bei -425.830 €. Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Zahlungsmittelüberschuss von 248.320 €. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 1.169.800 €, dem stehen Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten von 5.610.800 € gegenüber. Dies ergibt einen veranschlagten Finanzierungsmittelsaldobedarf aus Investitionstätigkeiten über 4.192.680 €. Die liquiden Mittel betragen zum Jahresbeginn 2020 6.632.202 € und werden am Jahresende planmäßig noch 2.269.402 € betragen.

Trotz der zahlreichen und hohen Investitionen im laufenden Haushaltsjahr für Backbone und Breitband, Kindergarten, Bauhof sowie Planungen für Neubaugebiete und Grunderwerb, wird im Haushaltsjahr 2020 keine Kreditaufnahme erforderlich sein.

Der Wirtschaftsplan für die Nahwärmeversorgung der Gemeinde Dotternhausen wurde festgesetzt im Erfolgsplan mit Erträgen von 310.100 € sowie Aufwendungen von 337.500 €, somit mit einem Jahresverlust von voraussichtlich 27.400 €. Im Vermögenshaushalt sind sowohl bei den Einnahmen wie auch den Ausgaben 274.500 € vorgesehen.

TOP 2

Die Bilanzsumme der Wasserversorgung Dotternhausen beläuft sich zum 31.12.2018 auf 686.706,10 € und hat sich ge-

genüber dem Vorjahr um 7.347,23 € erhöht. Der Jahresabschluss der Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Verlust von 5.367,87 € aus. Im Vorjahr wurde ein Gewinn in Höhe von 30.549,90 € ausgewiesen.

Der Gemeinderat stellte einstimmig den Jahresabschluss 2018 für die gemeindliche Wasserversorgung Dotternhausen fest.

TOP 3

Ebenfalls einstimmig festgestellt wurde der Jahresabschluss 2018 für den Regiebetrieb Breitbandversorgung Dotternhausen. Hier beläuft sich die Bilanzsumme zum 31.12.2018 auf 195.335,23 € gegenüber 472.669,42 € auf 31.12.2017. Der Jahresabschluss weist in der Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2018 einen Jahresgewinn von 2.495,01 € aus.

TOP 4

Ein eventueller Standort für den Neubau des Bauhofs ist das gemeindeeigene Grundstück Flst. 831 an der Gemeindeverbindungsstraße nach Schömburg. Nachdem im dortigen Bereich vor rund 40 Jahren das Aushubmaterial aus dem Dorfweiher abgelagert wurde, stellt sich die Frage der Untergrundbeschaffenheit. Um hier Klarheit zu erlangen, soll die anvisierte ergänzende Baugrunduntersuchung eine Entscheidungshilfe sein. Der Untersuchungsumfang sieht dabei die Durchführung von fünf Rammkernsondierungen vor, die Durchführungen von zwei Sondierungen mit schwerer Rammsonde, die Entnahme von Bodenproben für bodenmechanische und chemische Laboruntersuchungen, bodenmechanische Laborversuche, sowie chemische Laborversuche und Einzelproben zur Bestimmung der Schwermetallgehalte zur stichprobenartigen Einschätzung der Verwertungsmöglichkeiten. In dem daraus folgenden geotechnischen Bericht werden die Erkundungsergebnisse beschrieben und Vorschläge zu einer wirtschaftlichen und technisch ausführbaren Gründung ausgearbeitet. Der Leistungsumfang beträgt gemäß der Angebotssumme der Firma HPC 8.988,06 €. Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Firma HPC in Rottenburg mit den erwähnten weiteren Bodenuntersuchungen.

TOP 5

Ebenfalls einstimmig beschloss der Gemeinderat angesichts der besonderen Situation in der Corona-Pandemie, den örtlichen Vereinen in diesem Jahr zum nächstmöglichen Zeitpunkt die jährliche Vereinsförderung auszuzahlen. Diese wird auch in diesem Jahr uneingeschränkt und ungekürzt ausbezahlt. Für Besonderheiten und schwierige Situationen in den Vereinen besteht die Möglichkeit, einen gesonderten Förderantrag bei der Gemeinde im Laufe des Jahres einzureichen. Hierüber soll dann im Herbst im Gemeinderat entschieden werden.

TOP 6.1

Vom Ortsbauamt wurden die entsprechenden Bauarbeiten ausgeschrieben. Insgesamt wurden dabei neun Firmen kontaktiert und aufgefordert ein Angebot einzureichen. Bei der Submission lagen sechs Angebote vor, fünf konnten davon gewertet werden. Günstigste Bieterfirma war die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG aus Filderstadt mit einem Angebotspreis von 88.183,52 €. Im Haushaltsplan 2020 sind für die Backboneanbindung 140.000 € und für den Glasfasereinzug in Brühl-Kreuzwiesen 70.000 € eingestellt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe an den günstigsten Bieter, die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG aus Filderstadt zum Angebotspreis von 88.183,52 €.

TOP 6.2

Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Agentur-Kahle aus Sachsenheim mit der Dienstleistung für feuerwehrtechnische Beratung zur Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 für die Gemeinde Dotternhausen zum Pauschalhonorar von 8.750 € (zzgl. MwSt.).

Die Dienstleistung sieht dabei folgende Leistung vor:



1. Beratung der Gemeindeverwaltung Dotternhausen und des Feuerwehrkommandanten bei der Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 nach DIN 14530-27.
2. Teilnahme an einer Sitzung zur Festlegung der Fahrzeug- und Beladungskonfiguration.
3. Erstellung der kompletten schriftlichen Verdingungsunterlage mit Vertragsbedingungen und sehr detaillierter Leistungsbeschreibung gemäß VgV und GWB zur europaweiten Ausschreibung. Publikation auf e-Vergabeplattform.
4. Beantwortung von Bieteranfragen während des Ausschreibungsverfahrens.
5. Angebotseröffnung (per e-Vergabe), Prüfung und Wertung der abgegebenen Angebote in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und dem Feuerwehrkommandanten anhand einer Wertungsmatrix.
6. Erarbeitung eines Vergabevorschlages in Abstimmung mit dem Feuerwehrkommandanten für die Gemeindeverwaltung auf Grund des Wertungsergebnisses.

TOP 7

Ebenfalls einstimmig billigte der Gemeinderat den öffentlich-rechtlichen Vertrag gem. § 54 LVwVfG über die gegenseitige Vertretung der Standesbeamten aller Gemeinden im Oberen Schlichemtal im Verhinderungsfall. Für die Vertretung wird zwischen den beteiligten Gemeinden ein Kostenersatz in Rechnung gestellt.

TOP 8

Der Gemeinderat beschloss ebenfalls einstimmig die Gewässer Dorfweiher und Katzenbach nach Ablauf der Pachtzeit an den bisherigen Pächter, den Sportfischereiverein Dotternhausen e. V., auf eine Laufzeit von 12 Jahren zu verpachten. Der Beginn der Neuverpachtung ist der 01.04.2021. Es gelten dabei die vertraglichen Regelungen aus dem bisherigen Pachtvertrag.

TOP 9

In der vergangenen nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.05.2020 hat der Gemeinderat aufgrund eines Positionspapiers Rechtsanwalt Dr. Stefan Geiger von der Kanzlei GSK Stockmann mit Vertragsverhandlungen mit der Firma Holcim beauftragt. Trotz der Kürze der Zeit und dem verlängerten Wochenende konnte ein gemeinsames Vorgehen verabredet werden. Der Gemeinderat beschloss hierzu einstimmig:

1. Holcim zahlt die im 11. Zusatzvertrag vereinbarte erhöhte Pacht unter Vorbehalt bis einschließlich zum 31. Juli 2020.
2. Die Gemeinde Dotternhausen beschließt in ihrer Gemeinderatssitzung am 27. Mai 2020 folgendes Vorgehen, um mit Holcim bis zum 31. Juli 2020 eine Einigung zu erreichen:
 - 2.1. Die Gemeinde Dotternhausen erklärt sich bereit, Holcim Ausgleichsflächen (ca. 20 ha) auf dem Plettenberg auf Grundlage eines weiteren Zusatzvertrags zum Abbauvertrag zu überlassen.
 - 2.2. Voraussetzung für die Überlassung der Ausgleichsflächen (Ziffer 2.1) ist die erfolgreiche Verhandlung eines weiteren Zusatzvertrags zum Abbauvertrag, der bis zum 31. Juli 2020 abgeschlossen werden soll. Der von Holcim vorgelegte Vertragsentwurf wird dafür kurzfristig durch die Anwälte der Gemeinde überarbeitet und anschließend verhandelt.
 - 2.3. Holcim zahlt für die Laufzeit ein angemessenes Entgelt für die Ausgleichsflächen, das im Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung bereits beraten wurde und nach Abschluss des Vertrags öffentlich bekannt gegeben wird.
 - 2.4. Die Gemeinde Dotternhausen und Holcim einigen sich bis zum 31. Juli 2020 bei den Themen (1) „Seilbahnvertrag“, (2) „Modellierung des Plettenbergs“ und (3) „Luftreinhaltung“.

TOP 10.1

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau eines Wohnhauses an Bestand mit Stellplätzen in der Richard-Wagner-Straße 12.

TOP 10.2

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau eines Wohnhauses mit Doppel- und Einzelgarage in der Billentalstraße 11.

TOP 11

Die vom Institut Eurofins entnommenen Trinkwasserproben vom 18.05.2020 ergaben keine Verletzungen von Richtwerten nach der Liste der Trinkwasserverordnung.

Wie bereits im Amtsblatt bekannt gegeben, scheidet Revierförster Lukas Sander auf 31.05.2020 aus. Er übernimmt ein Revier in seiner Heimatregion. Für die Übergangszeit ist für den Gemeindewald Dotternhausen Herr Elmar Maier zuständig. Die Nachbesetzung ist zwischenzeitlich bereits angelaufen und die Gemeinde hofft auf eine zügige Stellenbesetzung. Für die Angehörigen der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Dotternhausen sowie die Angehörigen der Jugendfeuerwehr Dotternhausen erhält die Gemeinde im Jahr 2020 eine pauschale Zuweisung in Höhe von 3.020 €.

Laufende Vereinsförderung

Die Gemeindeverwaltung bittet alle örtlichen Vereine und gemeinnützigen Vereinigungen, deren Wirkungskreis sich auf die Gemeinde Dotternhausen erstreckt, den Antrag auf Laufende Vereinsförderung bis spätestens 30.06.2020 auf dem Rathaus abzugeben.

Der Antrag kann formlos gestellt werden, ein Nachweis der Mitgliederzahlen (z. B. Meldung Dachverband, Mitgliederliste) ist unbedingt beizufügen.

Anträge für die Jugendförderung für das Jahr 2020 sollten ebenfalls bis spätestens 30.06.2020 bei der Gemeindeverwaltung eingehen. Bitte fügen Sie hier eine Liste aller Jugendlichen bei.

Sofern Rückfragen bestehen, dürfen Sie sich gerne mit der Gemeindeverwaltung, Frau Engesser, Tel. 07427/9405-14 in Verbindung setzen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2021

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2021 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 15. Mai 2020 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2021 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für



Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden. Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2021 eingesetzt. Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe wie z.B. Holz im Tragwerk einsetzt, kann grundsätzlich einen Fördersatz von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2021 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 31.08.2020 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Amtsverweser, Herrn Alfons Kühlwein, Tel. 07427/940511, E-Mail: buergermeister@dotternhausen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2021 umgesetzt und davor nicht begonnen wurden. Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragsstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Gemeinde Dotternhausen, 03.06.2020

gez. Kühlwein, Amtsverweser

Fundamt

Beim Bürgermeisteramt wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Silberner Ohrring - gefunden am 27. Mai 2019, einmündung Zinkenstraße



Altmaterialsammlung am 27.06.2020

Die Altmaterialsammlung durch den Sportfischereiverein findet am Samstag, 27.6.2020 statt.

Das Bürgermeisteramt bittet daher die Bürgerinnen und Bürger, das Altmaterial und Altpapier bis zum Sammeltermin aufzubewahren und somit den Sportfischereiverein zu unterstützen.

Erneute Felsberäumung am Plettenberg – Hangsicherungsmaßnahmen unter strengen Sicherheitsvorkehrungen – 14 Männer und 2 Frauen leisten enorme ehrenamtliche Arbeit

Dotternhausen: Für vierzehn Männer und zwei Frauen der DRK Bergwacht Zollernalb gab es am Samstag im oberen Bereich der Zufahrt zum Plettenberg viel zu tun. Unter der Leitung von Bereitschaftsleiter Edwin Blessing und des Technischen Leiters Steffen Weiss stand eine Felsberäumung an. Der strenge Forst in den Wintermonaten habe wiederum viel Gestein und Geröll im Steilhang zwischen der Riese und dem Plettenbergbrünnele gelöst, erklärte Bereitschaftsführer Edwin Blessing. Die Gemeinde Dotternhausen ist entlang der Plettenbergzufahrt verkehrssicherungspflichtig, deshalb wird seit Jahren in regelmäßigen Abständen die sogenannte Felsberäumung vorgenommen. Dotternhausens Amtsverweser Alfons Kühlwein leitete diese Maßnahme in die Wege – für ihn nimmt auch die Sicherheit einen hohen Stellenwert ein. Die Arbeiten konzentrierten sich auf die Steilhänge oberhalb der Straße, daher wurde die Plettenbergzufahrt am Samstag von Dotternhausen aus gesperrt. Die Absperrungen der Zufahrtsstraße zwischen Wanderparkplatz Riese und auf der Hochfläche unternahm mit zwei Fahrzeugen die Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen mit Bernd Scherer, Markus Ritter, Stefan Kopf und Tobias Knaisch.

Sicherheit wurde groß geschrieben, weshalb die Einsatzleute angesieilt waren. Sie hatten die Aufgabe, loses oder lockeres Gestein und Geröll den Hang abwärts zu verfrachten. So sollen plötzliche Steinschläge, die Spaziergänger treffen können, weitestgehend verhindert werden.

Die Bergwachtgruppe arbeitete in mehrere parallelen Sektoren im Steilhang und suchten in dem Areal systematisch von oben nach unten nach lockeren Gesteinsbrocken.

Das lose Felsmaterial ließ man ins Tal rollen, wo es später vom Bauhof Dotternhausen abtransportiert bzw. beseitigt werden kann.

Die beiden Verantwortlichen Edwin Blessing (Bereitschaftsleiter) und Steffen Weiss (Technischer Leiter) waren zufrieden: „Nachdem die Bergwacht den Steilhang jährlich sachgerecht und intensiv nach verwittertem Gesteinsmaterial absucht, sind wir vor großen Überraschungen sicher.“ Die Felsräumung sei sehr gründlich unter Einhaltung strenger Sicherheitsmaßnahmen gemacht worden, lobten die Verantwortlichen, wir wissen wo wir uns ansetzen müssen, so Blessing.

Die gemeinnützige Organisation mit rund sechzig aktive Mitglieder sei nun sechzig Jahre alt und finanziert sich zum größten Teil aus ihren absolvierten Einsätzen, Spenden und Landeszuschüssen verrät Bereitschaftsleiter Edwin Blessing. Nicht nur Einsätze zur Rettung und Bergung aus unwegsamen Gelände, Höhen und Tiefen gehören zu ihren vielfältigen Aufgaben, auch beteiligen sie sich bei der Landschaftspflege und dem Naturschutz im Zollernalbkreis. Hierbei kommen Gerätschaften und technische Mittel wie Baumrettungssysteme, Dreibein, Aufziehwinde, Schneemobile für Wintereinsätze aber auch Hubschrauber u.v.m. zum Einsatz.

Die Ausbildung werde bei der Bergwacht sehr groß geschrieben. So finde die Luft – und Höhenrettungsausbildung gemeinsam mit der Bergwacht Rottweil statt.



Der junge Nachwuchs werde in der Winterausbildung auf der Ulmer Hütte am Arlberg geschult. Die Sommerrettung beinhaltet vor allem das Klettern zur Bergrettung, aber auch eine Sanitätstechnische Ausbildung gehöre dazu, so Blessing. Diese Felsräumung sei in diesem Jahr der dritte Einsatz. Aufgrund der Coronazeit fallen sportliche Spitzenveranstaltungen wie der Bike Marathon in Albstadt weg und verringere somit auch ihre Einnahmen. Erfreulich zeigte er sich, dass mit der Vertragsunterzeichnung im vergangenen Jahr mit der Stadt Albstadt in absehbarer Zeit in Tailfingen eine neue Bergrettungswache gebaut wird, wenn alle Anträge unterzeichnet und durchgehen werden. Zum 60. Jubiläum 2018 wurde aus der Bergwacht Oberes Donautal die Bergwacht Zollernalb. Der Grund: Im Donautal ging die Zahl der Einsätze zurück, im Zollernalbkreis ist sie gestiegen, so Bereitschaftsleiter Edwin Blessing.

Rolf Schatz

Anhang: zeigt ein paar Auswahlbilder bei der Felsberäumung an den Steilhängen des Plettenberges



Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.05.2020

TOP 1: Bauangelegenheiten

hier: Abbruch und Neubau, Flst. 51, Schulstraße 7

Dem Gemeinderat lag das Baugesuch für den Abbruch und die Neubebauung des Grundstücks Schulstraße 7 mit einem Ferienhaus inkl. Garage und Bikeport vor. Das Gremium begrüßte das Vorhaben, nahm von dem genehmigungsfreien Abbruchvorhaben positiv Kenntnis und erteilte dem geplanten Neubauvorhaben einstimmig das Einvernehmen der Gemeinde. Nachdem für diesen Grundstücksbereich keine Planfestsetzungen bestehen, hat sich der Neubau in die Umgebungsbebauung einzufügen, was letztlich im Rahmen der Baugenehmigung durch das Landratsamt geprüft wird.

TOP 2: Abwassergebühren

hier: Vergabe der Neukalkulation

Die Gemeinde hat, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, die Eigenkontrolle des gesamten Abwasserkanalnetzes von knapp 5,5 km umgesetzt und die festgestellten Schäden der Schadensklasse 0 und teilweise der Schadensklasse 1 behoben. Die Arbeiten konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden, wobei die Gesamtkosten sich voraussichtlich bei rd. 180.000,-- € bewegen dürften. Nachdem die Gemeinde die Gesamtkosten aus eigenen Mitteln und ohne jegliche Zuschüsse finanzielle „zu stemmen“ hat, wurde seitens des Gemeinderats, auf Vorschlag der Verwaltung, beschlossen, dass die Neukalkulation der Abwassergebühren 2020 zu erfolgen hat. Die seit über 10 Jahren bestehende Abwassergebühr von 2,15 € je Kubikmeter dürfte dabei im Ergebnis zum 01.01.2021 erhöht werden müssen. Aufgrund der eingeholten und vorliegenden Angebote von Fachbüros wurde der Auftrag zur Neukalkulation an das Büro Heyder & Partner aus Tübingen vergeben, sodass im Herbst 2020 der Gemeinderat über verlässliche Kalkulationszahlen, für eine anschließende Entscheidung, verfügen wird.

TOP 3: Gestaltung Außenanlage neuer Bauhof

hier: Festlegung Ausschreibungsinhalt

Nachdem Ende 2019 die neuen Lagergaragen für den Bauhof erstellt werden konnten, befasste sich der Gemeinderat mit der Neugestaltung der Außenanlage. Dem Ausschreibungsinhalt, der in Absprache mit Verwaltung und Architekturbüro Seeger aus Rosenfeld erstellt wurde, stimmte das Gremium einstimmig zu. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat, 5 Firmen anzuschreiben und zur Angebotsabgabe aufzufordern. Der Submissionstermin wurde auf den 05.06.2020 festgelegt, mit voraussichtlichem Beginn der Arbeiten Ende Juni 2020 und Fertigstellung Ende Juli 2020.

TOP 4: Breitbandversorgung

hier: Vergabe FTTB-Arbeiten, Erdarbeiten/Tiefbau, Backbone und innerörtliche Erschließung Blumenstraße, Nelkenstraße, Rosenstraße

Für das erste Los der Breitbanderschließung in Dautmergen lagen dem GR 3 Angebote vor, wobei insgesamt 8 Firmen die Angebotsunterlagen zunächst angefordert hatten. Günstigste Bieterin war dabei die Firma Furkan Bau GmbH in Darmstadt mit einem Angebotspreis von netto 307.245,21 €. Der zweitgünstigste Bieter lag bei netto 335.030,43 €. Die Gemeinde konnte damit ein auskömmliches Angebot erhalten, welches sich im Bereich der Kostenberechnung durch das Ingenieurbüro RBS-wave bewegt. Zusammen mit der Baufirma, dem Ingenieurbüro, dem Landratsamt und der Verwaltung wird



schnellstmöglich ein erstes Baugespräch vereinbart werden, wobei Ende Juli 2020 mit den rd. 3-monatigen Arbeiten begonnen werden soll.

TOP 5: Wohnumfeld Dormettinger Straße 9
hier: Hanggestaltung mit Gemeindewappen und Sitzbank

Bürgermeister Lippus gab bekannt, dass nach den Arbeiten der Wohnumfeldgestaltung am Gelände des ehemaligen Grundstücks Dormettinger Straße 9 nunmehr auch das Gemeindewappen durch die beauftragte Firma Frommer aus Böhringen ausgestaltet wurde. Die Ausbildung des Gemeindewappens erfolgte durch einstimmigen Beschluss des Gemeinderats, auf Idee des Mitbürgers Reinhold Holzer, unter Hinweis auf das in Böhringen ausgebildete dortige Gemeindewappen. Herr Geli Karle hat die Gemeinde tatkräftig unterstützt, in dem er das Rahmengerüst für das Gemeindewappen gefertigt hat und Frau Gudrun Lange wird die in den nächsten 2 Wochen zu stellende Ruhebänk kostenmäßig komplett übernehmen. Des Weiteren hat die Firma Holcim diese Maßnahme mit 2.000,-- € unterstützt, sodass der Gemeinde letztendlich Gesamtkosten von rd. 2.900,-- € entstehen werden. Insgesamt konnte positive Resonanz aus der Bevölkerung entgegengenommen werden, wobei den aufgezeigten Personen und Firmen ein herzlicher Dank für die hervorragende Unterstützung gilt.

TOP 6: Anschaffung von 2 Handwagen für Nutzung zur Gräberunterhaltung

Dem Vorschlag der Verwaltung zur Ausstattung des Friedhofes mit 2 Handwagen zur Unterstützung bei der Gräberunterhaltung stimmte das Gremium zu. Allerdings vertrat das Gremium überwiegend die Auffassung, dass das vorliegende Angebot über 800,- € den Kosten-/Nutzeffekt deutlich übersteigt, sodass die Verwaltung beauftragt wurde, sich um alternative und deutlich kostengünstigere Angebote zu bemühen. Die Verwaltung wird dem Gremium voraussichtlich in der nächsten Sitzung Alternativen aufzeigen können.

TOP 7: Vertretung von Standesbeamten
hier: Gegenseitige Bestellung von Standesbeamten innerhalb des Gemeindeverwaltungsverbandes des Oberes Schlichemtal

Im Rahmen der nun mehrere Wochen anstehenden „Corona-Pandemie“ wurde auf Initiative von Schömburg eine mögliche Vertretung von Standesbeamten auf dem Gesamtgebiet des Gemeindeverwaltungsverbandes vorgeschlagen. Trotz der Tatsache, dass zwischen den Gemeinde Dotternhausen und Dautmergen bereits über viele Jahre eine enge Zusammenarbeit im Bereich Standesamt erfolgt und insbesondere die Gemeinde Dautmergen hervorragend durch die Nachbargemeinde unterstützt wird, stimmte das Gremium dieser angedachten Lösung zu. Wichtig war dem Gemeinderat dabei die Feststellung, dass eine Leistungserbringung nur gegen Kostenerstattung erfolgen kann und dass es sich bei der jetzigen Lösung nur um eine „Notlösung“ handeln sollte. Der Gemeinderat bat um Überlegung auf Verbandsebene zur möglichen Einrichtung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks, unter enger Absprache mit dem Landratsamt als Standesamtsaufsicht.

TOP 8: Mögliche Unterbringung der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal im neu- und umgebauten Rathaus Schömburg
hier: Stellungnahme der Gemeinde Dautmergen

Nachdem sich die Stadt Schömburg mit einem Neubau-/Umbau des Rathauses Schömburg befasst und in absehbarer Zeit in die Planung einsteigt, wurden die übrigen Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes (GVV) aus der Mitte des Gemeinderats Schömburg aufgefordert, sich eine mögliche

Zusammenlegung der Verwaltungen mit Geschäftsstelle GVV und des Rathauses, mit allerdings jeweils eigenen Räumlichkeiten, zu überlegen und entsprechend Beschluss zu fassen. Der Gemeinderat Dautmergen hat sich sehr intensiv mit dem Antrag der Stadt Schömburg beschäftigt und auch das Anliegen des Gemeinderats Schömburg als durchaus legitim erachtet. Letztendlich sah der Gemeinderat keine Notwendigkeit einer Zusammenlegung der Geschäftsstelle des GVV und dem Rathaus Schömburg. Die vom Gemeinderat bzw. der Stadt aufgeführten Argumente für eine Zusammenführung sah das Gremium in diesem Zusammenhang nicht als zielführend an.

TOP 9: Grabarbeiten/Kabelverlegungen Gartenstraße
hier: Mitverlegung Straßenbeleuchtung sowie Breitband

Die Netze BW leistet in der Gartenstraße dem gesetzlichen Auftrag zur Stromversorgung der dortigen Anlieger Folge. Im Rahmen der geplanten Grabarbeiten des Energieversorgungsunternehmens hat der Gemeinderat beschlossen, die Mitverlegung für die Breitbandversorgung sowie für die Straßenbeleuchtung. Darüber hinaus konnte die Verwaltung zeitgleich die Telekom dazu bewegen, deren Leitungen gleich mit zu verlegen, damit die gesamten Grabarbeiten nur einmal und abschließend erfolgen können. Die Netze BW sowie die Telekom tragen deren Kosten selbst, die Gemeinde ist für die Mitverlegung Breitband zuständig und die Kosten der Straßenbeleuchtung werden von Privat ersetzt. Insgesamt konnte hier eine sehr gute Lösung, mit Koordination aller Beteiligten, gefunden werden.

TOP 10: Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

Bürgermeister Lippus gab dem Gemeinderat einen umfassenden Überblick sowie Situationsbeschreibung hinsichtlich der Corona-Krise auf Gemeindeebene ab. Aufgezeigt wurden die umgesetzten umfangreichen Maßnahmen sowie auch zwischenzeitlich die erfolgten schrittweisen Lockerungen. Insgesamt dankte der Vorsitzende der Dautmerger Bevölkerung für deren sehr diszipliniertes Verhalten, ohne das ein so guter Verlauf in unserer Gemeinde nicht möglich gewesen wäre. Positiv sah das Gremium die Öffnung des Kindergartens, wobei die momentane Nutzung durch unsere Kinder, in enger Absprache mit der Kindergartenleitung, erfolgte. Der Gemeinderat hat auf die Erhebung der Kindergartengebühren für die Monate April und Mai verzichtet. Nachdem viele, insbesondere größere, Kommunen sehr starke finanzielle Einbußen hinzunehmen haben, stellte der Vorsitzende für die Gemeinde Dautmergen fest, dass die laufenden Zuweisungen und Zuschüsse des Landes momentan weiterhin, wie geplant, übernommen werden und auch das geplante Gewerbesteueraufkommen im Jahr 2020 mit 60.000,-- € erreicht werden wird. Sicherlich werden die deutlich eingebrochenen Steuereinnahmen bei Bund und Land nachträglich zu Einbußen bei den Kommunen führen, wobei momentan weder Zeitpunkt noch Höhe der Einbußen genannt werden können.

Während der letzten Wochen hatte die Gemeinde Dautmergen ihre Stellungnahme gegenüber der Stadt Schömburg zur dort geplanten Erweiterung des Industriegebiets Nord in Richtung Zimmern u.d.B. abzugeben. Die Gemeinde verwies dabei auf den Umstand, dass bereits zum heutigen Zeitpunkt die Verkehrsanbindung über die L435 zwischen Dautmergen und Schömburg nicht akzeptabel ist, mit deutlich fehlender Fahrbahnbreite. Eine zusätzliche und noch intensivere Nutzung des IG Nord würde die jetzige Situation nochmals deutlich verschlechtern, was auch für den Bereich innerorts mit „Nepomukbrücke“ sehr nachteilig wäre. Die Gemeinde Dautmergen verwies auf eine schnellstmöglich zu verbessernde Verkehrssituation, auch und insbesondere in Richtung Schömburg, mit Anbindung zur B27.

Betreffend des Ausbau des Mobilfunknetzes der Deutschen Funkturm GmbH teilte der Vorsitzende mit, dass eine weitere Prüfung seitens Telekom und dem zuständigen Büro für Pro-



jektentwicklung ergeben hat, dass der Standort „Reutele“ als geeignet erachtet wurde und der Aufbau des Mobilfunkmastes auf Parzelle 1954 erfolgen soll.

Anlässlich der B-27-Umleitung im Zeitraum vom 14. bis 17.04.2020 erfolgte auf Antrag der Gemeinde am 16.04.2020 über den Zeitraum von 1 ¼ Stunden eine Geschwindigkeitsmessung in der Dormettinger Straße. Die Geschwindigkeit wurde ab Ortseingang Dormettingen in der gesamten Ortslage auf 30 km/h beschränkt. Von 272 gemessenen Fahrzeugen wurden knapp 13% oder 35 Fahrzeuge mit über 30 km/h gemessen; 21 Fahrzeuge waren mit bis zu 10 km/h zu schnell, 13 Fahrzeuge mit bis zu 20 km/h und 1 Fahrzeug mit über 25 km/h zu schnell.

Im Rahmen des Beitritts der Gemeinde Dautmergen zum Kommunalverbund mit der EnBW/Netze BW für die Dauer von 5 Jahren beschloss der Gemeinderat die vorübergehende Kreditaufnahme über 200.000,-- €. Neben dem beabsichtigten Mitspracherecht in diesem Kommunalverbund zeigt sich auch finanzielle eine sehr positive Entwicklung. Von den Angeboten der Kreditinstitute, gab die Sparkasse Zollernalb das deutlich günstigste Angebot ab, sodass der jährliche Zinsaufwand mit rd. 800,-- € deutlich unter den jährlichen Erträgen von rd. 5.000,-- € liegt. Der Beteiligungszeitraum beginnt am 01.07.2020 und dauert bis 30.06.2025.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet

am Freitag, 19. Juni 2020 statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Dienstag, 09. Juni 2020, 11.00 Uhr**, an das Bürgermeisteramt zu richten.

Bitte stellen Sie die angemeldeten Geräte am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömberg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Fundamt

1 Beil

wurde abgegeben.

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung geltend gemacht werden.

Amtliche Trinkwasseruntersuchung

Bei der zuletzt am 26.05.2020 vorgenommen routinemäßigen Trinkwasseruntersuchung des Instituts Dr. Jäger, aus unserem Leitungsnetz, ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Nachstehend der Prüfbericht.

ERGEBNISSE

Parameter	Einheit	Prüfergebnis	Grenzwerte	Prüfverfahren
Untersuchung gemäß TrinkwV Parameter Gruppe A				
Wassertemperatur bei PN	°C	13,0		DIN 38404-4 (C 4) (1976-12)
Koloniezahl 22 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 Absatz 1c (2019-12)
Koloniezahl 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 Absatz 1c (2019-12)
Coliforme Bakterien	MPN/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-2 (2014-06)
E.coli	MPN/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-2 (2014-06)
Enterokokken	KBE/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2 (K 15) (2000-11)
Freies Chlor bei PN	mg/l	< 0,02	0,3	DIN EN ISO 7393-2 (G 4) (2000-04)
Farbe, qualitativ bei PN		farblos		sensorisch
Geruch, qualitativ bei PN		ohne		DIN EN 1622 (B 3) Anhang C (2006-10)
Geschmack, qualitativ bei PN		ohne		DEV B 1/2 (1971)
Spektr. Absorptionskoeff. (SAK) bei 436 nm	1/m	< 0,1	0,5	DIN EN ISO 7887 (C 1) (2012-04)
Trübung	NTU	0,10	1	DIN EN ISO 7027-1 (C 21) (2016-11)
Elektrische Leitfähigkeit (bei 25°C) bei PN	µS/cm	508	2790	DIN EN 27888 (C 8) (1993-11)
pH-Wert (bei °C) bei PN		7,65 (13,6 °C)	6,5-9,5	DIN EN ISO 10523 (C 5) (2012-04)

PN = Probenahme

Jedes quantitative Messergebnis unterliegt der Messunsicherheit. Informationen erhalten Sie durch das Qualitätsmanagement unseres Institutes. Die Probenahme erfolgte im akkreditierten Bereich der Eurofins Institut Jäger GmbH. Die gemäß Anlage 5 der TrinkwV geforderten Verfahrenskennwerte werden eingehalten.

BEFUND

Die Anforderungen der derzeit gültigen TrinwV sind für die untersuchten Parameter eingehalten.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



07.06.20 - Dreifaltigkeitssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe
19:00 Uhr Rosenkranzbetet (zu Hause)

11.06.20 - Fronleichnam

09:30 Uhr Hl. Messe ohne Prozession
Kollekte Silbersonntag

13.06.20 - Samstag

14:00 Uhr Tauffeier Samuel Ohmke

14.06.20 - 11. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe mit Messintention für Gebhard Wocher und Otto Ritter

21.06.20 - Vorabend zum 12. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Drobny) mit Messintention für Rudi Neher
Kollekte - Silbersonntag

28.06.20 - Peter und Paul

09:00 Uhr Hl. Messe



Monatliches Rosenkranzgebet

Am Sonntag, 07.06. findet um 19:00 Uhr das monatliche Rosenkranzgebet statt. Wir beten es in diesem Monat in geistlicher Verbundenheit nochmals von zu Hause aus. Dazu ergeht herzliche Einladung.

Fronleichnam

Liebe Mitchristen!

Am 11. Juni ist Fronleichnam, das hohe Fest im Kirchenjahr. Dieses können wir nächste Woche nicht wie gewohnt feiern. Die Corona-Pandemie hat uns einen Strich durch diese Feierlichkeit gemacht. Weder Prozession noch einen Herrgottstrunk auf der Kirchenwiese oder beim St. Anna-Stift dürfen wir abhalten. Was wir aber dürfen, ist die Feier des Gottesdienstes und diesen wollen wir mit den geforderten Abständen in der Kirche feiern. Symbolisch für die sonst schmuckten Altäre in unserer Gemeinde, werden die Gebete und der Segen für unseren Ort, an den Seitenaltären abgehalten. Es gilt somit auch an Fronleichnam:

- Beim Betreten und Verlassen der Kirche Mund/Nasenschutz tragen.
- Hände desinfizieren.
- an den gekennzeichneten Plätzen sitzen.
- kein Gesang.

Ganz herzlich bitten wir Sie, sich für diesen Gottesdienst anzumelden, damit wir einen besseren Überblick über die Besucherzahl mit unseren begrenzten Sitzplätzen bekommen. Fronleichnam feiern, ohne Prozession, mit Gottesdienst ohne Gesang und Musikverein schmerzt sehr, aber wir versuchen auch mit dieser Situation richtig umzugehen.

Bei den Altarbauern entfällt leider das jährliche Engagement für die Ausschmückung der Altäre. Wir würden es aber gerne sehen, wenn wir ihre Altäre im nächsten Jahr besuchen dürften, zusammen mit der Gemeinde und dem Musikverein. Für den Kirchengemeinderat
Lothar Ritter

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



07.06.20 - Dreifaltigkeitssonntag

10:30 Uhr Hl. Messe

14.06.20 - Sonntag - Fronleichnam

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)
Kollekte Silbersonntag

21.06.20 - 12. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Hl. Messe

27.06.20 - Vorabend zu Peter und Paul

19:00 Uhr Vorabendmesse

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Büro Öffnungszeiten

	Vormittags	Nachmittags
Montag	08:15 Uhr - 12:00 Uhr	
Dienstag		14:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	08:15 Uhr - 12:00 Uhr	
Donnerstag		16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Freitag	11:00 Uhr - 13:00 Uhr	

Telefon: 07427 / 2193

E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Internet: www.kirche-dotternhausen.de



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an **Pfarrer Pushpam** Tel. 07427 / 7325 oder 015225270700.

06.06.20 - Vorabend zum Dreifaltigkeitssonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schömberg (Anmeldung)

07.06.20 - Dreifaltigkeitssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Dotternhausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Dautmergen

Gemeindegesang definitiv nicht möglich

Wir wissen, dass zu den aktuellen Corona- Sicherheitsmaßnahmen auch das Verbot des gemeinsamen Singens im öffentlichen Raum und in der Kirche gehört. Dennoch ist in letzter Zeit da und dort in unserer Seelsorgeeinheit die Meinung aufgekommen, gemeinsames Singen von Kirchenliedern sei möglich, wenn man es im Freien macht oder wenn es sich um kleinere Gruppen handelt. Die Leitung der Seelsorgeeinheit hat dazu Domkapitular Thomas Weißhaar, den Leiter des Bischöflichen Officialats in Rottenburg befragt (das Officialat ist die Justizbehörde der Diözese). Wir bekamen eine eindeutige Antwort: Das Verbot des Gemeindegesangs fußt auf einem Erlass der Landesregierung von Baden – Württemberg. Es gilt **generell und ohne Ausnahme, unabhängig von der Größe der Gottesdienstgemeinschaft und sowohl im Kirchenraum als auch im Freien**. Hintergrund für dieses Verbot ist die Tatsache, dass sich beim Singen die Atemluft – und die darin eventuell enthaltenen Keime – drei bis vier Meter weit verbreitet. Der Official weist uns darauf hin, dass die Nichtbeachtung dieses Verbots jüngst zum Ausbruch der Corona – Infektion in einer Frankfurter Baptistengemeinde geführt hat. Wir alle wünschen uns, dass die Corona – Krise bald überwunden ist und damit auch Singen nach Herzenslust wieder möglich ist. Bis dahin allerdings heißt es Geduld bewahren



und sich so verantwortungsvoll wie möglich verhalten! Darum mögen sich bitte alle Gläubigen und Geistlichen an die geltenden Sicherheitsregeln gewissenhaft halten!
Dr. Johannes Holdt, Leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Liebe Leserin, lieber Leser, Liebe Gemeindeglieder,

Gottesdienste

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben).
- Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!

An den kommenden Sonntagen (geplant bis 7. Juni) läuft gerade die Predigtreihe... „Alles steht Kopf – Gottes Weg mit dieser Welt“.

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? – Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste an!

Unter der Telefonnummer **07433 / 210 16 17** können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Endingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Tübingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspuhen / * Zurückspulen / 0 Pause). Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Taufgottesdienst

Am Sonntag, 07.06.2020 empfängt in der St. Georgskirche im Taufgottesdienst im Kreise seiner Familie die Heilige Taufe: Neal Sumser aus Oberndorf-Bochingen.

Christustag digital

Im Zweifel: Jesus?! Fronleichnam, 11. Juni 2020 ab 9.30 Uhr erhalten Sie über www.christustag.de Zugang zur digitalen Version des „Christustag“ und „Christustag Kids“, um 10:30 Uhr Livestreams auf Youtube und ab 11.30 Uhr Bibelarbeiten und Programme. Um 19:00 Uhr dann Christustag digital auf Bibel.tv – klicken Sie rein!

Pfarramt

Das Pfarramt ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Es gelten die derzeit gültigen Abstands- und Hygienevorschriften. Das Tragen einer Maske wird empfohlen.
Im Erzsinger Pfarramt erreichen Sie unsere Pfarramtssekretärin jeweils montags von 8:30 bis 12:30 Uhr sowie mittwochs von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr.

Urlaub

Pfarrer Kröger hat Urlaub vom 8. bis 14. Juni. Vertretung übernimmt Pfr. Thilo Hess, Laufen, 07435/261 vom 8. bis 9. Juni, Pfr. Dr. Martin Brändl, Tel. 07433 930210 vom 10. bis 14. Juni 2020. Das Sekretariat in Erzingen ist zu den oben genannten Bürozeiten geöffnet.

Hilfe angeboten

Weiter halten wir in diesen Tagen telefonisch und auf andere geeignete Weise Kontakt zu Menschen, die nicht (mehr) so mobil sind, um ihnen eventuell bei der Bewältigung des Alltags beizustehen (Besorgungen, persönliche Ansprache...). Nutzen Sie auch die Möglichkeiten der Hilfe, die angeboten werden, wenn Sie selbst Hilfe benötigen (Infos im Pfarramt) oder bieten Sie selbst Hilfe an.

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Impuls zur Woche

Trinitatis – so heißt der Sonntag, den wir am 7. Juni feiern. Trinitatis – Dreieinigkeit, drei und doch eins, das Geheimnis Gottes, wie er uns begegnet im Vater, dem Schöpfer; im Sohn, dem Erlöser; und im Geist, dem „Gott-mit-uns“, dem Beistand in und mit uns. Ja, das ist echt gar nicht so leicht zu erklären mit dem Geheimnis des „einen“ Gottes, der uns so unterschiedlich begegnet.

Mir helfen da Bilder bzw. Vergleiche weiter, wie es auch Jesus immer wieder gemacht hat, indem er Bildworte gebraucht hat, um Schwieriges einfach und verständlich zu sagen.

So begegnet uns eben auch Wasser in dreifacher Form – als Schnee und Eis, das fest und hart und sogar gefährlich sein kann. Wie es jener Passant erlebte, der durch einen Eiszapfen verletzt wurde, der von einem hohen Gebäude heruntersauste. Oder in flüssiger Form – gut gekühlt und mit der richtigen Dosis an Kohlensäure für viele die richtige Erfrischung. Oder auch in gasförmiger Gestalt – so befinden sich in jedem Kubikmeter Raumluft etliche Gramm Wasser – aber wir sehen davon keinen Tropfen. Alles ist aber das Gleiche: eben Wasser, nur in unterschiedlicher Gestalt. Wir brauchen manchmal solche Denkhilfen, denn Gott ist doch einfach viel zu groß, um ihn mit unseren Gedanken einzufangen. „Dem Geheimnis Gottes nähern wir uns nur in anbetender Haltung – oder gar nicht“, sagte einmal jemand.

Ich wünsche Ihnen die Nähe des geheimnisvollen Gottes, der uns durch Christus so nahekam. Der Friede und die Nähe Gottes sei mit Ihnen. Ihr Pfr. Stefan Kröger



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Urlaub

Pfarrer Kröger hat Urlaub vom 7. bis 15. Juni. Vertretung übernimmt Pfr. Thilo Hess, Laufen, 07435/261 vom 8. bis 9. Juni, Pfr. Dr. Martin Brändl, Tel. 07433 930210 vom 10. bis 14. Juni 2020.

Hilfe angeboten

Weiter halten wir in diesen Tagen telefonisch und auf andere geeignete Weise Kontakt zu Menschen, die nicht (mehr) so mobil sind, um ihnen eventuell bei der Bewältigung des Alltags beizustehen (Besorgungen, persönliche Ansprache...). Nutzen Sie auch die Möglichkeiten der Hilfen, die angeboten werden, wenn Sie selbst Hilfe benötigen (Infos im Pfarramt) oder bieten Sie selbst Hilfe an. Wir sind gern für Sie da.

Beachten Sie dazu auch unser Angebot: www.wir-helfen-nach-barn.de/in/taebingen

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Impuls zur Woche

Trinitatis – so heißt der Sonntag, den wir am 7. Juni feiern. Trinitatis – Dreieinigkeit, drei und doch eins, das Geheimnis Gottes, wie er uns begegnet im Vater, dem Schöpfer; im Sohn, dem Erlöser; und im Geist, dem „Gott-mit-uns“, dem Beistand in und mit uns. Ja, das ist echt gar nicht so leicht zu erklären mit dem Geheimnis des „einen“ Gottes, der uns so unterschiedlich begegnet.

Mir helfen da Bilder bzw. Vergleiche weiter, wie es auch Jesus immer wieder gemacht hat, indem er Bildworte gebraucht hat, um Schwieriges einfach und verständlich zu sagen.

So begegnet uns eben auch Wasser in dreifacher Form – als Schnee und Eis, das fest und hart und sogar gefährlich sein kann. Wie es jener Passant erlebte, der durch einen Eiszapfen verletzt wurde, der von einem hohen Gebäude heruntersauste. Oder in flüssiger Form – gut gekühlt und mit der richtigen Dosis an Kohlensäure für viele die richtige Erfrischung. Oder auch in gasförmiger Gestalt – so befinden sich in jedem Kubikmeter Raumluft etliche Gramm Wasser – aber wir sehen davon keinen Tropfen. Alles ist aber das Gleiche: eben Wasser, nur in unterschiedlicher Gestalt. Wir brauchen manchmal solche Denkhilfen, denn Gott ist doch einfach viel zu groß, um ihn mit unseren Gedanken einzufangen. „Dem Geheimnis Gottes nähern wir uns nur in anbetender Haltung – oder gar nicht“, sagte einmal jemand.

Ich wünsche Ihnen die Nähe des geheimnisvollen Gottes, der uns durch Christus so nahekam. Der Friede und die Nähe Gottes sei mit Ihnen.

Ihr Pfr. Stefan Kröger

Sonntag, 07. Juni 2020 Trinitatis

10.00 Uhr **Online-Gottesdienst der Predigtreihe „Alles steht Kopf“**

Sonntag, 14. Juni 2020

10.00 Uhr? **Erntebitt-GD im Freien beim Gemeindehaus**

Gottesdienste

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömburg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben). - **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!**

An den kommenden Sonntagen (geplant bis Mitte Juni) läuft gerade die Predigtreihe... „Alles steht Kopf – Gottes Weg mit dieser Welt“.

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? - Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste über das Telefon an. Unter der Telefonnummer 07433 / 210 16 17 können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Edingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Christustag digital

Im Zweifel: Jesus?! Fronleichnam, 11. Juni 2020 ab 9.30 Uhr erhalten Sie über www.christustag.de Zugang zum digitalen Version des „Christustag“ und „Christustag Kids“ um 10:30 Uhr Livestreams auf Youtube und ab 11.30 Uhr Bibelarbeiten und Programme. Um 19:00 Uhr dann Christustag digital auf Bibel.tv – klicken Sie rein!

Ausdrucke der aktuellen Predigt finden Sie in unserer Täbinger Karsthans-Kirche.

Gerne werfen wir ihnen die Predigt auch in den Briefkasten. Einfach melden bei Axel Märklin Tel: 07427/8672 Mail: axel.maerklin@t-online.de

Pfarramt

Das Pfarramt ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Es gelten die derzeit gültigen Abstands- und Hygienevorschriften. Das Tragen einer Maske wird empfohlen.

Das Gemeindebüro ist jeweils montags von 9:30 bis 12:00 Uhr sowie donnerstags Uhr von 14:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Vereinsnachrichten



Sie erreichen unsere Einsatzleiterinnen telefonisch Dotternhausen

Carolin Kerner, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Dormettingen

Karin Rauscher, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Der FSV aktuell

Sportheim:

Das Sportheim bleibt trotz der Möglichkeit auf Öffnung auf Grund der anhaltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen bis auf weiteres geschlossen.

Tennisplatz:

Der Tennisplatz ist zur Nutzung wieder freigegeben. Wir weisen auf die ausgehängten Regelungen. Weiter appellieren wir nochmals, dass die Eintragung in der ausgehängten Liste im Schaukasten am Sportheim gewissenhaft und vor allem auch von **allen** beteiligten Spielern vorgenommen wird!!! Alternativ kann eine Mail an: info@fsv-Dautmergen.de mit den geforderten Daten übermittelt werden.

Kunstrasen:

Der Kunstrasen bleibt für die öffentliche Nutzung weiterhin geschlossen. Die Kurse werden bei entsprechender Witterung unter Einhaltung der entsprechenden Regeln auf dem Kunstrasen stattfinden.

Generalversammlung:

Eine Durchführung der für März einberufenen Generalversammlung ist bislang nicht möglich. Wir werden zu gegebener Zeit informieren.

11m-Turnier:

Das geplante 11m-Turnier im Juli wird verschoben. Wir halten prinzipiell an einer Durchführung fest. Ersatztermin ist **Samstag, 15.08.2020**. Gerne dürft Ihr euch diesen Termin vormerken. Mannschaftsanmeldungen nehmen die Vorstände Wolfgang Hietmann, Christina Potel und Jens Schübel gerne entgegen. Sollte das Turnier auf Grund der anhaltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen nicht stattfinden können, werden wir euch hierüber frühstmöglich informieren.

Viele Grüße vom FSV!

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Straße 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Das Naturschutzbüro ist zwar weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen, während der üblichen Öffnungszeiten jedoch auch telefonisch erreichbar.

Aktuelle Termine bis zum Ende der kommenden Woche

Auch wenn bereits Lockerungen angesagt sind, ist für die Naturschutzverbände weiterhin unklar, ab wann und unter welchen Auflagen Veranstaltungen wieder durchgeführt werden können. Deshalb bleiben die Veranstaltungen nach wie vor und bis auf Weiteres komplett abgesagt. Das betrifft auch die NABU-Alb-Guides.



Weiterhin Absage aller geführten Wanderungen der Alb-Guides Zollernalb bis vorerst 14.06.2020

Aufgrund der aktuellen gesundheitlichen Lage werden weiterhin alle geführten Wanderungen der Alb-Guides Zollernalb bis einschließlich 14.06.2020 abgesagt.

Weitere Informationen entnehmen Sie der Homepage: www.alb-guides-zollernalb.de oder der Presse.

Was sonst noch interessiert

Wir bleiben für Dich da.

Bleib Du für uns zuhause!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.**

DRK-Kleiderladen hat ab sofort wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten mussten aufgrund der aktuellen Situation wie folgt angepasst werden: Mo. von 14-17 Uhr Verkauf und Warenannahme, Di. von 14-17 Uhr Warenannahme, Mi. von 10-13 Uhr Verkauf und Warenannahme, Do. 15-18 Uhr Verkauf und Warenannahme, Fr. von 10-13 Uhr Warenannahme. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

DRK-Gymnastik fällt bis auf weiteres aus. Aufgrund der weiterhin unsicheren Lage bezüglich des Corona-Virus und der momentanen Unvorhersehbarkeit der Entwicklungen hat sich der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. entschlossen alle DRK-Gymnastik- und Tanz-Gruppen bis zunächst **30.06.2020** abzusagen. Wir bitten für diese präventive Maßnahme betr. der Risikogruppen um Verständnis. Gerne können Sie mit Ihrem Anliegen mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen. Tel.: 07433/9099-843 oder elvira.bruehle@drk-zollernalb.de.



**Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.**

Online-Kurs: Zum Glück gibt's Wege!

Ab Montag, 15.06. (bis Freitag, 26.06.) 2020 findet ein Online-Kurs mit dem Theologen und systemischen Therapeuten Tilman Gerstner statt. Der Kurs zeigt Methoden und Wege auf, wie emotionale Veränderungen herbeigeführt werden können und damit ein befreiteres und neues Lebensgefühl möglich wird.

Online-Seminar: Reden ist Silber –Schweigen sagt auch was!

Am Dienstag, 23.06. und Dienstag, 30.06.2020 findet jeweils von 19.00 – 20.30 Uhr ein Online-Seminar mit der Systemischen Beraterin Susanne Deiters statt. An den beiden Kursabenden geht es um Kommunikation im täglichen Miteinander und den Einsatz von Körpersprache.

Für alle genannten ONLINE-Veranstaltungen gilt:

Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich: PC, Laptop und Smartphone. Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmenden einen Zugangslink und eine technische Hilfe.

Fit mit BreathWalk – „LaufYoga“

Der Kurs findet am Donnerstag, 18.06. / 25.06. und 02.07.2020 jeweils von 18.00 – 19.30 Uhr statt. Angaben zum genauen Treffpunkt bei Anmeldung. Die Leitung des Kurses hat Doris Walter, Yogalehrerin und BreathWalk-Trainerin.



Der Kurs findet bei jedem Wetter statt.

Heilsame und entspannende Klänge im Klostergarten

Der 4-teilige Kurs findet ab 18.06.2020 jeweils donnerstags von 18.30-19.45 Uhr im Klostergarten des Bildungshauses St. Luzen in Hechingen statt. Die Leitung des Kurses hat Frau Wolf-Kirschenlohr, Klangyoga-Lehrerin und Fachapotheckerin.

Gymnastik fürs Gehirn – Thema „Zeit“

Die Weiterbildung für Menschen, die mit Senioren arbeiten, findet am Freitag, 19.06.2020 von 14.00 – 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Edith Stein, in Balingen, statt. Die Leitung des Seminars hat die Gedächtnistrainerin Gemma Benintende. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung und weitere Infos: T. 07433-90110-30, per Mail: info@keb-zak.de oder über die Homepage www.keb-zak.de.

Verein für Natur- und Umweltschutz Zollernalb e.V.

Wollen Sie uns helfen???



Ein solcher 4-seitiger Flyer sollte mit den Werbeprospekten verschiedener Lebensmittel-Anbieter an alle Haushalte verteilt werden. Leider ist da etwas schief gelaufen !!!!

Wer an dem Flyer Interesse hat, sollte sich bei Norbert Maier, Schulstr. 22, Tel. 1820 oder Siegfried Rall, Degenhardtstr. 5, Tel. 8823 melden oder die Homepage nuz-ev.de ansehen!

RuheForst Zollerblick

Kostenlose Informationsführung im RuheForst Zollerblick in Hechingen am Freitag, 12.06.2020 um 14.00 Uhr. Anmeldung unter Tel. 0151 50 98 69 39 oder 07471 621796, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Treffpunkt: Parkplatz RuheForst Zollerblick (Navigation: Lindichstraße, 72379 Hechingen und der Beschilderung folgen). Bitte tragen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz und halten Sie sich an die vorgeschriebene Abstandsregelung. Weitere Informationen auch unter: www.ruheforst-zollerblick.de. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Wo Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck zeigt Wildtierfotografien von der Schwäbischen Alb

Auch in Coronazeiten gibt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck Neues zu entdecken: Die Fotoausstellung im Obergeschoss des Bauernhauses „Biehle“ zeigt die Wildtiere aus unserer Region in ihrem natürlichen Lebensraum. Und so kann man auch unbekannte, im Verborgenen lebende Arten wie den Schwarzstorch entdecken!

Selbst in unserer heutigen modernen Welt sind wir auf der Schwäbischen Alb von Wildtieren umgeben. Reh, Hase und Fuchs kennt jeder: Doch auch der Rotmilan und das Sommergoldhähnchen bewohnen gemeinsam mit uns einen Lebensraum! Die neue Ausstellung zeigt Tierfotografien von Tim Eichinger aus Bisingen, der aktuell ein Freiwilliges Soziales Jahr im Freilichtmuseum leistet. Corona-bedingt musste die Eröffnung verschoben werden, aber umso mehr freut sich der Ausstellungsmacher, dass die Besucherinnen und Besucher ab dem Pfingstwochenende seine Bilder betrachten können. Dabei sind die Tiere natürlich auch von ihrem Lebensraum geprägt. Hier spielt die ganz besondere Natur der Schwäbischen Alb eine wichtige Rolle: Die Hänge sind bewaldet; die Hochflächen sind abwechslungsreich durch Wiesen, Wacholderheiden und Wälder gestaltet; Gewässer gibt es hingegen kaum. „Diese Vielfalt unserer heimischen Natur fasziniert mich schon immer“, so Eichinger. Vor allem die Tiere haben es ihm dabei angetan. Seit nun schon fünf Jahren ist er in seiner heimischen Region unterwegs und versucht vor allem Tiere vor die Linse zu bekommen. „Mir ist dabei wichtig die Faszination unserer heimischen Tierwelt zu vermitteln und auch Eindrücke in die Tierfotografie zu geben“, erläutert der FSJler und Jungfotograf. Denn die Schwäbische Alb ist ein Ökosystem, das es zu schützen gilt, damit die folgenden Generationen auch noch so eine herrliche Natur erleben können.



Foto: Maurice Ressel

Unser Ziel:

Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.

Wir unterstützen Menschen,
die auf der Flucht sind,
damit sie ein Leben in Würde
führen können. **brot-fuer-die-**
welt.de/fluechtlinge

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

NICHT NUR DIGITAL



Sie wollen Ihre Liebsten nicht nur digital
grüßen? Gestalten Sie Ihre persönliche
Grußanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

Wir beraten Sie gern!

Jetzt reinklicken:

» **www.duv-wagner.de** «



Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Bethel

Bitte helfen Sie kranken
Kindern mit Ihrer Spende!

www.kinder-bethel.de

790



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

VR Bank Tübingen eG IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11

www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Ihr Lieblingsfoto als Briefmarke!



Gestalten Sie Ihre ganz
individuellen Briefmarken
mit Ihren schönsten
Familien- oder Hochzeitsfotos,
Urlaubsbildern oder mit
Ihrem Firmenlogo.

Jetzt Foto hochladen auf:
www.suedmail.de/shop

südmail

Totale Erschöpfung bei Müttern.

Auf Ihre Spende kommt es an!

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04

BIC: BFSWDE33MUE | Bank für Sozialwirtschaft

**Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk**



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



**SCHÖNER EINRICHTEN
SCHÖNER WOHNEN**

Raum
Weite
Platz
Schutz

- Gardinen, Faltstores
- Bodenbeläge + Teppiche
- Markisen, Sonnensegel
- Insektenschutz
- Polsterarbeiten



SAUTER
RAUMAUSSTATTUNG



GmbH
72336 Balingen-Frommern
Jahnstraße 5
Telefon 07433 36061
Telefax 07433 381595
raumausstattung.sauter@t-online.de

Paul Fehily

Der Fachmann für
Ihre grüne Insel

**Baumpflege
Gartenpflege**

Albstadt- Pfeffingen

Mobil: 0179 1198118
Fon: 07432 171545
Mail: galabau.fehily@t-online.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

armin | ott hochwertig &
POLSTER DESIGN individuell...



**Polstermöbel
Gardinen
Matratzen**

Fertigung individuell nach Maß
Aufarbeitung und Neubezug
von Sitz-, Bank- und Polsterteilen
im Privat-, Gastronomie- und
Objektbereich

**Besuchen Sie unsere
Gardinenausstellung!**

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit uns - wir beraten Sie gerne!

Polsterei Armin Ott

Julius-Bauser-Str. 20 • 72186 Empfingen • Telefon 07485 98188 • www.polsterei-ott.de

© Anzeige RD

**Wir sind
für SIE da!**
ZUSAMMENHALTEN MIT ABSTAND

Sektionaltore inklusive Montage
Persönliche Beratung per Telefon oder vor Ort



www.pfullendorfer.de

Ihr Fachberater
im Zollernalbkreis
Stephan Zimmerer
Telefon 0176 10215709
s.zimmerer@pfullendorfer.de

Sie möchten beim nächsten Kollektiv dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, -71, -72 od. -73 oder schreiben Sie eine
E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de



Solaranlagen
für Heizung u. Warmwasser

KROHN+GÖHRING bad heizung klima

Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71